



Studieren an der Hochschule Landshut

Lehre und Studium, Forschung und Entwicklung sowie Weiterbildung, im Sinne des lebenslangen Lernens, prägen seit ihrer Gründung im Jahr 1978 die Arbeit der Hochschule Landshut. Die fünf Fakultäten Betriebswirtschaft, Elektrotechnik/Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Maschinenbau und Soziale Arbeit bieten vielfältige Studiengänge an, deren Themen sich dem aktuellen Bedarf des Arbeitsmarktes anpassen. Intensive Kooperationen zwischen Hochschule und Wirtschaft oder sozialen Einrichtungen garantieren stets den zeitgemäßen Praxisbezug in der Lehre und bieten Studierenden hervorragende Möglichkeiten zu interessanten Praktika.

Knapp 4.700 Studierende profitieren aktuell von der individuellen Betreuung und der modernen Ausstattung an der Hochschule Landshut. Ob die einzigartige Bibliothek mit 24-Stunden-Ausleihe, ein eigenes Sprachenzentrum, das Rechenzentrum oder die bestens ausgestatteten technischen Labore: Studierende können sich in einem optimalen Umfeld auf ihr Studium konzentrieren und einer vielversprechenden Karriere als Hochschulabsolventen entgegenblicken.

Bewerbung

Bewerbungszeit für SS: 15.11. bis 15.01.

Bewerbungszeit für WS: 02.05. bis 15.07.

Bewerbungsunterlagen:

- Ausdruck des ausgefüllten Bewerbungsbogens
- Bachelor- oder Diplom-Zeugnis
- Lebenslauf
- ggf. weitere, siehe Informationen zur Zulassung

Kontakt

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Kerstin Micolucci-Dempf
Tel. +49 (0)871 - 506 444
kerstin.micolucci-dempf@haw-landshut.de

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. Markus Schmitt
Tel. +49 (0)871 - 506 207
markus.schmitt@haw-landshut.de

STUDIERENDEN-SERVICE-ZENTRUM

Judith Maier
Tel. +49 (0)871 - 506 109
studienbeitrag@haw-landshut.de

HOCHSCHULE LANDSHUT

Hochschule für angewandte Wissenschaften
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut
Tel. +49 (0)871 - 506 0
Fax +49 (0)871 - 506 506
info@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de



MASTERSTUDIENGANG
WIRTSCHAFTS-
INGENIEURWESEN





Studienziel

Die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Wirtschaftsingenieurwesen verfügen über vertieftes und erweitertes Wissen des Wirtschaftsingenieurwesens, welches an neueste Erkenntnisse dieser Fachrichtung anknüpft. Zusätzlich sind sie mit den aktuellen technologie- oder branchenbezogenen Herausforderungen des Wirtschaftsingenieurwesens vertraut.

Auf dieser Grundlage können sie selbständig und im Team innovative Lösungen für technisch-wirtschaftliche Problemstellungen erarbeiten. Dabei sind sie in der Lage, neue Kenntnisse über den Problemkontext zu gewinnen, neue Methoden, Verfahren oder Vorgehensweisen zu entwickeln und Wissen aus verschiedenen angrenzenden Bereichen zu integrieren. Sie sind befähigt, das Fachwissen des Wirtschaftsingenieurwesens und dessen berufspraktische Anwendung zu erweitern und den jeweiligen Stand des Fachwissens kritisch zu reflektieren. Die Absolventinnen und Absolventen haben die nötigen Kompetenzen, um komplexe Tätigkeiten oder Projekte des Wirtschaftsingenieurwesens zu leiten und zu gestalten, auch mit neuen strategischen Ansätzen. Sie haben ferner die Voraussetzungen zur Übernahme von Führungsverantwortung in Organisationen, speziell in technisch orientierten Unternehmen und verstärkt im internationalen Umfeld.

Das Masterstudium erweitert die Beschäftigungsfähigkeit deutlich, insbesondere um die betrieblichen Einsatzfelder Consulting, Technologie- und Innovationsmanagement sowie Unternehmensleitung. Dadurch eröffnen sich zusätzliche Perspektiven am Arbeitsmarkt und Karrierechancen.

Im Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen werden Module in deutscher und englischer Sprache angeboten.

Studienverlauf

Das Studium ist modular aufgebaut und umfasst 3 Semester, in denen insgesamt 90 ECTS-Punkte erworben werden.

In den ersten beiden Semestern werden aus den Modulgruppen Technik, Betriebswirtschaft sowie Integration jeweils 15 ECTS-Punkte erworben, dazu wahlweise aus den drei Gruppen weitere 15 ECTS-Punkte. In der Summe werden 48 Semesterwochenstunden mit insgesamt 60 ECTS-Punkten belegt. Die Studierenden wählen sämtliche Module als Wahlpflichtmodule aus und können sich dadurch individuell auf den angestrebten beruflichen Einsatzbereich als Wirtschaftsingenieurin oder -ingenieur vorbereiten.

Im dritten Semester wird die Masterarbeit erstellt, vorzugsweise in Zusammenarbeit mit einem externen Betrieb.

Akademischer Abschluss

Master of Engineering (M.Eng.)

Kernfächer

Beispielmodule aus den drei Modulgruppen:

- Modulgruppe Technik:
Energie- und Umwelttechnik, Robotik, Design for Six Sigma, Medizintechnik
- Modulgruppe Betriebswirtschaft:
General Management, Internationale Beschaffung, Entwicklung von Führungskompetenzen, Wirtschafts- und Unternehmensethik
- Modulgruppe Integration:
Smart Energy, Lean Factory Design, Prozess-Simulation, Interdisziplinäre Projektarbeit

Anforderungsprofil

Bewerber/innen sollten an weiterführenden wirtschafts- und ingenieurwissenschaftlichen Aufgabenstellungen interessiert sein und eine interdisziplinäre Ausbildung anstreben.

Voraussetzung für die Zulassung zum Masterstudiengang ist ein mit mindestens „gut“ abgeschlossenes Hochschulstudium aus dem Bereich Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor- oder Diplomabschluss), in der Regel mit dem Schwerpunkt Elektrotechnik, oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss einer gleichwertigen Hochschule.